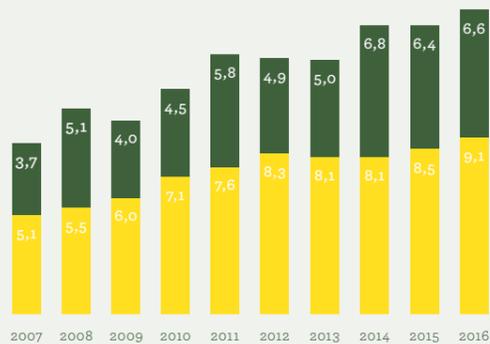


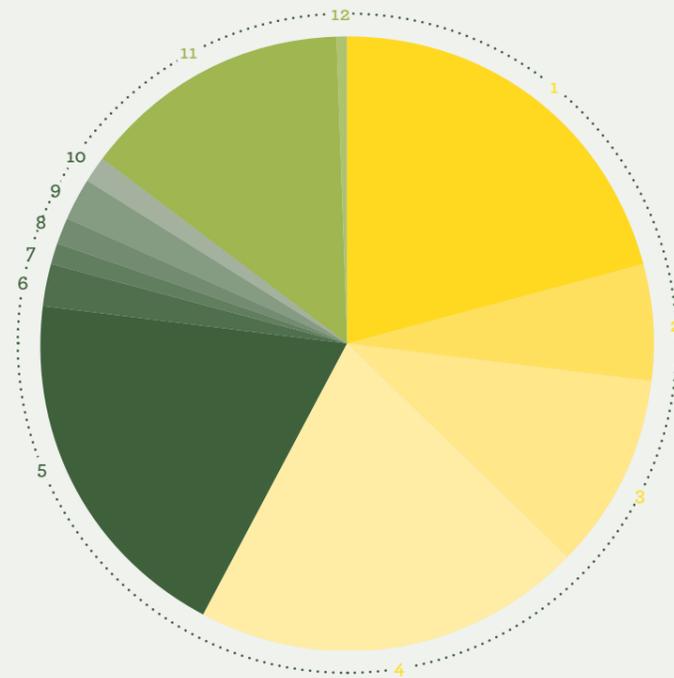
Bilanz 2016

EINNAHMEN

Im Jahr 2016 nahm die McDonald's Kinderhilfe Stiftung insgesamt 15,7 Millionen Euro ein. Die Gesamtsumme setzt sich aus Spenden, dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb sowie den Erlösen aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen zusammen. Die Einnahmen von 15,7 Millionen Euro übersteigen damit die Gesamtsumme von 14,9 Millionen Euro aus dem Vorjahr. McDonald's Deutschland LLC, seine Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste haben mit 9,1 Millionen Euro zu den Einnahmen der Stiftung beigetragen. Über 3,2 Millionen Euro konnten auch in diesem Jahr über die Spendenhäuschen in den mehr als 1.450 McDonald's Restaurants in ganz Deutschland gesammelt werden. Ebenso brachte die Trostpflaster-Aktion von McDonald's Deutschland LLC 961 TEUR ein, und im Rahmen der McDonald's Benefiz-Gala konnten Spenden in einer Rekordhöhe von 1.604 TEUR generiert werden. Geldspenden weiterer Unternehmen und Privatpersonen, Sachspenden, Nachlässe und Bußgelder fließen mit 4,3 Millionen Euro ebenfalls in die Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe mit ein. Einnahmen durch den wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb, wie die Übernachtungen in den Ronald McDonald Häusern, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse, betragen 2016 2,2 Millionen Euro.

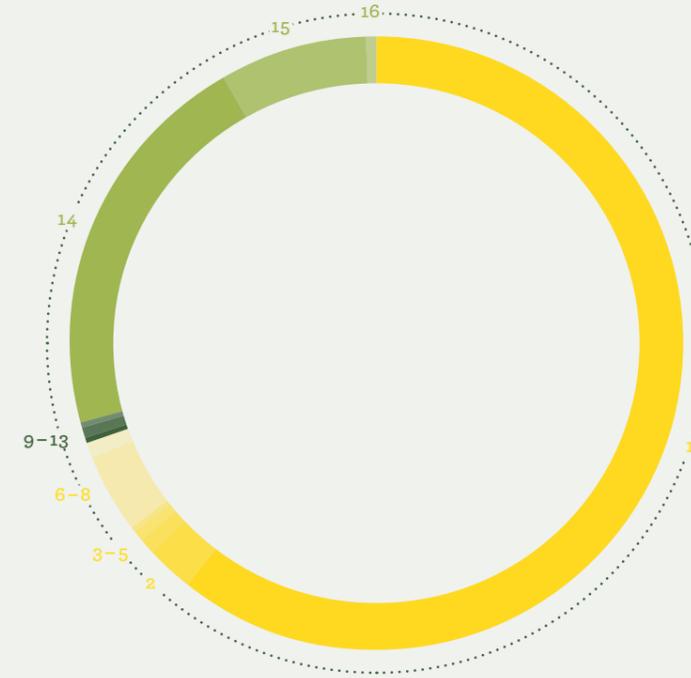


Das Balkendiagramm veranschaulicht die Entwicklung des Einnahmenvolumens seit 2007 (Angaben in Millionen Euro). Der gelbe Bereich der Balken repräsentiert dabei McDonald's Deutschland LLC, Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste. Der dunkelgrüne Bereich zeigt die Höhe aller weiteren Spenden und Erlöse an.



Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2016

	2016	2015
GESAMTEINNAHMEN (EURO)	15,679 MIO	14,909 MIO
SPENDEN UND ERLÖSE: McDONALD'S DEUTSCHLAND LLC, FRANCHISE-NEHMER, LIEFERANTEN UND GÄSTE		
1 McDonald's Deutschland LLC, Franchise-Nehmer und Lieferanten	3.296 TSD	3.201 TSD
2 Trostpflaster	961 TSD	1.296 TSD
3 Benefiz-Gala	1.604 TSD	923 TSD
4 Spendenhäuschen bei McDonald's	3.214 TSD	3.041 TSD
WEITERE SPENDEN UND ERLÖSE		
<i>Weitere Spenden</i>		
5 Weitere Unternehmen und Privatpersonen	3.011 TSD	2.768 TSD
6 Ronald McDonald House Charities, Illinois, USA	366 TSD	467 TSD
7 Spendenhäuschen anderer Firmen	166 TSD	163 TSD
8 Sachspenden	203 TSD	166 TSD
9 Nachlässe	339 TSD	498 TSD
10 Bußgelder	235 TSD	146 TSD
<i>Wirtschaftlicher Zweck- und Geschäftsbetrieb</i>		
11 Übernachtungen, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse	2.204 TSD	2.195 TSD
<i>Geldanlagen</i>		
12 Erträge aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen	80 TSD	45 TSD



Ausgaben der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2016

	2016	2015
GESAMTAUSGABEN (EURO)	11,758 MIO	12,032 MIO
AUSGABEN FÜR DEN SATZUNGSZWECK		
<i>Ausgaben für bestehende Einrichtungen</i>		
1 Betrieb und Instandhaltung	7.136 TSD	6.707 TSD
<i>Investitionen in neue Projekte</i>		
2 Ronald McDonald Oase Berlin-Buch	292 TSD	1 TSD
3 Kindergesundheitsmobil	114 TSD	1 TSD
4 Ronald McDonald Haus Sankt Augustin	48 TSD	81 TSD
5 Ronald McDonald Haus Vogtareuth	23 TSD	-
6 Ronald McDonald Haus und Oase Passau	2 TSD	1.017 TSD
7 Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona	-	120 TSD
8 Projektrücklagen	500 TSD	300 TSD
<i>Förderprogramm</i>		
9 npf deutschland e.V.	103 TSD	67 TSD
10 Kindergesundheitsmobil	43 TSD	48 TSD
11 Fondatioun Kriibskrank Kanner Luxemburg	37 TSD	50 TSD
12 Einzelfallhilfe	27 TSD	76 TSD
13 Die Arche-Kinderstiftung	5 TSD	8 TSD
WEITERE AUSGABEN		
14 Ausgaben für Selbstdarstellung und Mittelbeschaffung	2.455 TSD	2.549 TSD
15 Ausgaben für Verwaltung	917 TSD	925 TSD
16 Ausgaben für wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	57 TSD	83 TSD

AUSGABEN

Die McDonald's Kinderhilfe gab 2016 für den Betrieb und die Instandhaltung ihrer bestehenden Ronald McDonald Häuser und Oasen insgesamt 7,1 Millionen Euro aus. In zwei große neue Bauprojekte und in das Kindergesundheitsmobil investierte die Stiftung 429 TEUR. Davon entfielen 292 TEUR auf die Fertigstellung der Ronald McDonald Oase in Berlin-Buch, die im November 2016 eröffnet werden konnte. Weitere Investitionskosten fielen für das Kindergesundheitsmobil mit 114 TEUR und für das künftige Bauprojekt in Vogtareuth mit 23 TEUR an. In das Förderprogramm der Stiftung flossen 214 TEUR. Die Kinderhilfe gab für die Selbstdarstellung 2,5 Millionen Euro, für die Verwaltung 917 TEUR sowie für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb 57 TEUR aus. Für anstehende Neubauprojekte werden seit dem Geschäftsjahr 2015 zudem Projektrücklagen gebildet. Die Zuführung für 2016 betrug 500 TEUR.

TRANSPARENZ

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung trägt seit 2004 das DZI Spenden-Siegel. Dafür lässt sie vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jedes Jahr die satzungsgemäße, transparente und effiziente Verwendung von Spendengeldern überprüfen. Die Kinderhilfe beteiligt sich zudem an der von Transparency International Deutschland e.V. ins Leben gerufenen »Initiative Transparente Zivilgesellschaft«. Damit verpflichtet sich die Kinderhilfe dem Transparenz-Standard des Aktionsbündnisses. Die Aktivitäten der McDonald's Kinderhilfe werden darüber hinaus von der Regierung von Oberbayern und dem Wirtschaftsprüfungsunternehmen Ernst & Young einer Prüfung unterzogen. Weitere Informationen und die Selbstverpflichtung unter: www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wer-wir-sind/transparenz/



Mitarbeiter und Stiftungsorgane

BRUTTOJAHRESEINKOMMEN

Vorstand und leitende Angestellte
bis 139.000 EUR

Manager / Verwaltung
50.000 – 72.000 EUR

Projektleitungen
41.000 – 59.000 EUR

Referenten / Verwaltung
36.000 – 51.000 EUR

Projektmitarbeiter
24.000 – 44.000 EUR

Sachbearbeitung,
Sekretariat / Verwaltung
32.000 – 36.000 EUR

PERSONAL

Dass Familien schwer kranker Kinder in den Einrichtungen der Kinderhilfe die Unterstützung erhalten, die sie benötigen, wird durch großes Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter gestützt. Die Stiftung beschäftigt deutschlandweit 132 hauptamtliche Mitarbeiter, darüber hinaus engagierten sich 860 Mitarbeiter ehrenamtlich mit 106.704 gespendeten Stunden. Das Bruttojahreseinkommen der hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt sich aus dem Monatsgehalt, der Jahressonderzahlung (freiwillige Weihnachtsgratifikation) sowie variablen Vergütungsbestandteilen zusammen. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in der nebenstehenden Aufstellung nicht enthalten. Die Angaben beruhen auf einer 40-Stunden-Woche. Für vermögenswirksame Leistungen wird derzeit ein Betrag von 40 Euro monatlich bezahlt. Die Summe der zwei Vorstandsgehälter betrug 293.497 Euro. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in diesen enthalten. Die Stiftung macht von der Befreiungsregelung des § 286 Abs. 4 HGB, gemäß dem Beschluss des OLG Düsseldorf vom 26.06.1997, Gebrauch und verzichtet insofern auf die Angabe der Einzelbezüge der Organmitglieder und früherer Organmitglieder.

STIFTUNGSAUFSICHT DER REGIERUNG VON OBERBAYERN

STIFTUNGSRAT

Marcus Lettschulte (ab 01.01.2017)
Ulrich Bissinger (bis 31.12.2016)
Vorsitzender

Dr. jur. Karl Rauser
Stellvertretender Vorsitzender

Marcus Almeling (ab 01.01.2017)
Willy Dany
Adriaan Hendrikx
Valerie Holsboer
Rolf Kreiner

↓ richtungsweisend ↓

VORSTAND

Adrian Köstler
Dr. Micha Wirtz



beratend

KURATORIUM

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth
Vorsitzende

Prof. Dr. Hans Bertram
Rolf Buchwitz
Michael Durach
Prof. Dr. Thomas Erler
Wilhelm Hecker
Prof. Dr. med. John Hess
Karl-Heinz Heuser
Heinz Hilgers
Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp
Judith Lukacs
Henry Maske
Jana Schimke
Manfred Wulf

Maren Otto
Ehrenmitglied



beratend

Stiftungsziele 2017

Die Weiterentwicklung der Angebote für Familien schwer kranker und bedürftiger Kinder stehen 2017 erneut im Zentrum der Stiftungsarbeit, damit auch zukünftig Familien durch die Programme der Kinderhilfe unterstützt werden können.

RONALD McDONALD HÄUSER

Auf die kontinuierliche Instandhaltung bestehender Ronald McDonald Häuser sowie gegebenenfalls deren Erweiterung legt die Stiftung großen Wert. Die Standorte der Ronald McDonald Häuser Oldenburg und Tübingen werden aufgrund der steigenden Nachfrage um Apartments erweitert.

RONALD McDONALD OASEN

Ziel der Ronald McDonald Oasen ist es, ambulanten Patienten und ihren Familien lange Behandlungstage und den Klinikalltag zu erleichtern und ihnen einen Rückzugsort zu bieten. Auch hier steht die Instandhaltung und Modernisierung der Oasen im Zentrum der Stiftungsaktivitäten.

KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Mit der Aufnahme des Kindergesundheitsmobils in den Regelbetrieb ist das Mobil zu einem festen Bestandteil der Stiftungsprogramme geworden. Um der steigenden Nachfrage zu entsprechen und um mehr bedürftigen Kindern und Familien gesundheitliche Themen näherzubringen, wird ein zweites, kleineres und wendigeres Kindergesundheitsmobil ab Mitte 2017 auf die Straße gehen.

FÖRDERPROGRAMM

Im Rahmen des Förderprogramms werden weiterhin Initiativen Dritter gefördert, die sich schwer kranker und bedürftiger Kinder annehmen. Darüber hinaus ist auch die interne Einzelfallhilfe ein wichtiger Baustein des Förderprogramms.

Werbemaßnahmen und Testat

WERBEMASSNAHMEN

Um öffentliche Aufmerksamkeit für die Tätigkeiten der Stiftung zu generieren und die notwendigen Spenden einzuwerben, setzt die Kinderhilfe sorgsam und effizient Mittel zur Selbstdarstellung ein. Die Werbeausgaben beinhalten den viermal pro Jahr erscheinenden Newsletter *helping hands*, anlassbezogene Mailings, die an Spender versandt werden, sowie den jährlichen Jahresbericht. Bei neuen Projekten, wie beispielsweise dem Kindergesundheitsmobil oder der Ronald McDonald Oase Berlin-Buch, werden Flyer und Infomaterialien erstellt, um neue Spender zu gewinnen. Auch online spricht die Stiftung Spender durch die Umsetzung eines Spendenshops an. Dieser dient gemeinsam mit der gezielten Schaltung von Online-Anzeigen der Steigerung der Online-Spenden für die Kinderhilfe. Die effiziente und satzungsgemäße Verwendung der Spenden wird seit 2004 durch das DZI Spenden-Siegel dokumentiert.

EY

Bestätigungsvermerk

An die McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 geprüft. Durch Artikel 16 Absatz 3 BayStG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die Erhaltung des Grundstockvermögens und die bestimmungsgemäße Verwendung seiner Erträge und zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und Artikel 16 Absatz 3 BayStG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Anforderungen, die sich aus der Erweiterung des Prüfungsgegenstandes nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG ergeben, erfüllt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stiftung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stiftung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Erhaltung des Grundstockvermögens und der bestimmungsgemäßen Verwendung seiner Erträge und der zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG hat keine Einwendungen ergeben.

München, den 25. April 2017

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Dr. Napolitano
Wirtschaftsprüfer


Fuchs-Wikner
Wirtschaftsprüferin

Gewinn- und Verlustrechnung

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	2016 EURO	2015 EURO
1 Spendenzufluss des Geschäftsjahres		
Geldspenden	12.617.494,73	11.858.878,56
Sachspenden	203.349,09	166.109,74
Nachlässe	339.245,47	497.828,50
Bußgelder	<u>234.612,70</u>	<u>146.291,50</u>
	13.394.701,99	12.669.108,30
2 Einstellung in den Bilanzposten		
»Noch nicht verbrauchte Spendenmittel«	<u>-2.776.873,07</u>	<u>-2.213.805,59</u>
3 Ertrag aus Spendenverbrauch	10.617.828,92	10.455.302,71
4 Erlöse	<u>2.197.961,86</u>	<u>2.188.153,33</u>
5 Gesamtleistung	12.815.790,78	12.643.456,04
6 Sonstige betriebliche Erträge		
a) Ordentliche betriebliche Erträge	227.403,28	165.238,92
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	30.236,06	100.022,80
c) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.142,55</u>	<u>1.943,29</u>
	258.781,89	267.205,01
7 Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.232.523,52	4.112.021,68
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>789.159,47</u>	<u>774.658,55</u>
– davon für Altersversorgung	5.021.682,99	4.886.680,23
EUR 5.714,61 (EUR 42.991,56)		
8 Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.460.345,01	2.619.523,50
9 Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Betriebsaufwand	2.968.482,80	2.695.243,60
b) Verwaltungsaufwand	382.388,94	368.490,71
c) Verschiedene betriebliche Kosten	1.885.418,54	1.958.699,53
d) Aufwendungen für den Satzungszweck	213.987,39	249.153,42
e) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	33.937,85	7.006,98
f) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>18.488,33</u>	<u>13.733,91</u>
	5.502.703,85	5.292.328,15
10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	53.590,51	25.207,18
11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.736,40	20.183,00
12 Abschreibungen auf Finanzanlagen	90.091,23	90.003,95
– davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB EUR 8.853,78 (EUR 28.137,73)		
13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22,66	0,17
14 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>11.772,31</u>	<u>12.395,96</u>
15 Ergebnis nach Steuern	77.281,53	55.119,27
16 Sonstige Steuern	<u>15.429,71</u>	<u>18.611,21</u>
17 Jahresüberschuss	61.851,82	36.508,06

Bilanz

zum 31. Dezember 2016

AKTIVA	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO
A ANLAGEVERMÖGEN			
I IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		55.123,49	68.782,00
II SACHANLAGEN			
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	36.534.933,77		38.151.221,32
2 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.462.425,00		2.697.495,00
3 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	145.691,78		2.035,03
		39.143.050,55	40.850.751,35
III FINANZANLAGEN			
1 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.650.986,51		1.625.383,81
2 Genossenschaftsanteile	3.000,00		3.000,00
3 Sonstige Ausleihungen	2.090.722,00		2.171.959,45
		3.744.708,51	3.800.343,26
		42.942.882,55	44.719.876,61
B UMLAUFVERMÖGEN			
I VORRÄTE			
Waren		3.412,70	3.818,51
II FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	196.784,42		216.075,46
2 Sonstige Vermögensgegenstände	475.251,84		556.317,92
		672.036,26	772.393,38
III KASSENBESTAND UND GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN			
		15.553.411,37	10.806.964,50
		16.228.860,33	11.583.176,39
C RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		137.064,31	129.204,48
		59.308.807,19	56.432.257,48

PASSIVA	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO
A EIGENKAPITAL			
I STIFTUNGSKAPITAL			
1 Errichtungskapital	1.000.000,00		1.000.000,00
2 Zustiftungskapital	1.009.332,00		850.000,00
		2.009.332,00	1.850.000,00
II ERGEBNISRÜCKLAGEN			
Satzungsmäßige Rücklagen		1.345.313,10	1.308.805,04
III JAHRESÜBERSCHUSS			
		61.851,82	36.508,06
		3.416.496,92	3.195.313,10
B NOCH NICHT VERBRAUCHTE SPENDENMITTEL			
		54.607.382,27	51.830.509,20
C RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen		468.012,35	569.716,50
D VERBINDLICHKEITEN			
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.230,89		11,82
2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	710.802,26		689.826,08
3 Sonstige Verbindlichkeiten	94.788,46		129.203,88
- davon aus Steuern EUR 53.368,46 (EUR 46.325,21)		806.821,61	819.041,78
E RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		10.094,04	17.676,90
		59.308.807,19	56.432.257,48